

# Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung  
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.  
Nr. 55 vom 05.12.2014



## SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

### Erste gewinnt in Teningen

Am Freitag, den 28. November trat unsere Erste in Teningen an. Das Team um Mannschaftsführer Roland Singer ging mit voller Konzentration an die Sache und nahm den Gegner sehr ernst, da sie eines der besten vorderen Paarkreuze der Liga hat. Aus der 2. Mannschaft kam Christoph Bauer und Norbert Wunsch zum Einsatz. Das Spiel begann mit einer Überraschung, denn Raic/Bauer siegten gegen die beiden Spitzenspieler Teningens mit 3:0. Anschließend gewann auch das Doppel 1 Ronnisch/Singer in vier Sätzen. Das Duo Glüsing/Wunsch kämpfte fünf Sätze lang und zog leider am Ende leider mit 10:12 im Entscheidungssatz den Kürzeren. Im ersten Einzel gewann Roland Singer nach verkorkstem ersten Satz noch in vier Sätzen und baute so die Führung auf 3:1 aus. Gegen einen starken Gegner mühte sich Rico Ronnisch fünf Sätze ab. Das Spiel stand aufs „Messer Schneide“ und leider siegte der Teninger mit 12:10 im letzten Satz. Einen eindeutigen Dreisatzsieg landete dann Michael Glüsing. Auch Martin Raic siegte in drei Sätzen und erhöhte so auf 5:2 für unser Team. Anschließend war Norbert Wunsch ebenso wie Christoph Bauer in drei Sätzen erfolgreich. Die Erste führt nun komfortabel mit 7:2. Im Spiel der beiden Top-Spieler behielt Rico Ronnisch dann die Oberhand. Nach seinem 3:1 Sieg stands nun 8:2 für Blau-Weiß. Die gegnerische Nr. 2 war heute anscheinend nicht zu besiegen. Roland Singer verlor knapp in drei Sätzen mit 9:11, 9:11 und 10:12. Nun hatte Martin Raic die Chance den Siegpunkt zu holen. Doch schnell lag er mit 0:2 Sätzen hinten. In den Sätzen 3 und 4 beherrschte er den Gegner und siegte. Im Entscheidungssatz kam der Teninger aber wieder zurück und war am Ende mit 11:6 der Sieger. Die Gastgeber kamen so auf 4:8 heran und witterten nun ihre Chance. Nachdem Michael Glüsing den ersten Satz noch klar gewann, musste er die beiden folgenden Durchgänge abgeben. Im vierten Satz wurde es immer enger und in der Verlängerung war unser Mann mit 12:10 der glückliche Sieger. Auch im Entscheidungssatz konnte sich keiner der beiden absetzen und so musste man auch hier in die Verlängerung. Wieder war das Glück unserem Spieler hold und er gewann hauchdünn mit 13:11. Dadurch war der **9 : 4** Auswärtssieg perfekt und die Mannschaft hielt so den Anschluss an den Spitzenreiter Kirchzarten. Zum letzten Spiel der Vorrunde gegen Müllheim am 2.12. wird hier in diesem Schmetterball berichtet.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Niederlage der Zweiten in Köndringen

Mit insgesamt fünf Spielern aus unteren Mannschaften trat die 2. Mannschaft am Freitag, den 28. November beim TTC Köndringen an. Nachdem zwei Spieler an die Erste abgegeben werden musste, vielen auch zwei weitere Spieler aus verschiedenen Gründen aus. So war Mannschaftsführer Hermann Schäuble der „letzte Mohikaner“ aus der Stammmannschaft. Ohne Druck konnte so das Team aufspielen, was eigentlich auch keine so schlechte Ausgangsposition war. Im ersten Doppel unterlagen Kapteinat/Schadchin klar in drei Sätzen. Schäuble/Oßwald harmonierte prächtig und konnte ihr Spiel mit 3:1 gewinnen. Das Duo Löser/Hösel war leider nicht genauso erfolgreich, nach ihrer Dreisatzniederlage führten die Gastgeber mit 2:1. Andreas Oßwald musste dann im vorderen Paarkreuz ran und da hängen „die Früchte wirklich weit oben“. Kein Beinbruch ist daher



seine 0:3-Niederlage. Hermann Schäuble kniete sich nochmal richtig rein und konnte gegen einen guten Gegner in vier Sätzen gewinnen und so auf 2:3 verkürzen. Alexander Schadchin hatte dann im mittleren Paarkreuz ebenso wie Rainer Kapteinat keine großen Siegchancen. Beide Spiele gingen mit 0:3 an Köndringen. Einen tollen Kampf lieferte dann Tino Hösel. Er spielte mit seinem Gegner auf Augenhöhe und bot ihm ein enges Spiel. Leider hätte er in den ersten beiden Sätzen ein bisschen Glück benötigt, denn beide Durchgänge gingen mit 10:12 verloren. Im 3. Satz hatte er dann am Ende hauchdünn die Nase vorn und er gewann mit 16:14. Leider ging der 4. Satz mit 11:7 an den Köndringer. Volker Löser konnte

leider sein Einzel nicht erfolgreich gestalten. Nach seiner Dreisatzniederlage führten die Gastgeber mit 7:2. Nun war wieder Hermann Schäuble an der Reihe und wieder spielte er sehr gut mit. Nach Sieg im ersten Satz musste er Satz 2 und 3 abgeben. Mit einem 11:8 erzwang er einen Entscheidungssatz der dann leider mit 5:11 verloren ging. Gerne hätte der Mannschaftsführer im vorderen Paarkreuz heute doppelt gepunktet. Auch Andreas Oßwald zeigte in seinem zweiten Match erhebliche Gegenwehr. Nach einem knappen 10:12 im ersten Satz gab er auch den zweiten Satz ab. Ein 0:2 Satzrückstand hielt ihn jedoch nicht ab, weiterhin an seine Siegchance zu glauben. Dieser Mut wurde im dritten Satz mit einem 11:7 Erfolg belohnt. Auch im 4. Satz spielte „Ossi“ weiter sein Angriffsspiel und ließ seinen Gegner nicht davonziehen. Gleichauf ging es zum Satzende, der dann in der Verlängerung entschieden wurde. Hier war leider unser Mann nicht der Glücklichere, denn nach der 11:13 Niederlage war das **2 : 9** beschlossene Sache. Diese Niederlage war jedoch „eingelant“. Zwar wären mit einer kompletten Mannschaft die Chancen besser gewesen, doch auch nicht so, dass man in Köndringen hätte punkten können. Auf jeden Fall war es toll, dass so viele Spieler am Freitagabend eingesprungen sind und dieses Spiel sehr ernst genommen haben. Zeigt diese Einsatzbereitschaft doch, dass der Zusammenhang mannschaftsübergreifend doch gegeben ist.

Das nächste Spiel der Zweiten ist bedeutend wichtiger. Am kommenden Freitag, den 5.12. kommt Endingen II in die Aula. Mit einem Sieg könnte man mit dem Gegner den Tabellenplatz tauschen.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



### Vereinsmeisterschaften 2014

Am Sonntag, den 30. November fanden die Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen statt. Abteilungsleiter Axel Schneider konnte 17 Teilnehmer und zahlreiche Besucher in der Aula der Vigeliusschule begrüßen. Leider konnte Sportwart Michael Thoma erstmals in seiner Blau-Weiß-Laufbahn an

einer Vereinsmeisterschaft nicht teilnehmen. Seinen ausgearbeiteten Turnierplan übernahm Sven Scheierke (der Vater von Manuel), der zusammen mit Roland Singer bravourös die Turnierleitung übernahm. Auch das Kulinarische kam bei den Vereinsmeisterschaften nicht zu kurz. Hier hat Festausschuss Tino Hösel „alle Hebel in Bewegung gesetzt“, um ein ansprechendes Büffet mit Speisen und Getränken bereitzuhalten. Ihm und den zahlreichen Spendern sei aufs herzlichste gedankt. Abteilungsleiter Axel Schneider eröffnete mit einer kleinen Ansprache die diesjährigen Meisterschaften und hatte mit Jonas Schuler und Lena Scheierke gleich zwei Losfeen an seiner Seite. Nach der Auslosung wurde im Einzelwettbewerb in drei Gruppen gespielt. Hier qualifizierten sich die Gruppensieger und -zweiten, sowie die beiden besten Gruppendritten für das Viertelfinale. Erfreulich war, dass sich beide Jugendspieler für die nächste Runde qualifiziert haben. Dann gings im KO-System bis ins Finale. Dort standen sich dann Lutz Riegger und Tim Scheffczyk gegenüber. Nachdem Lutz im ersten Satz mit 13:11 und auch im zweiten Satz mit 11:8 erfolgreich war, dachte man schon an ein schnelles Ende. Tim kam jedoch zurück und erzwang ebenfalls mit 11:8 und 13:11 einen Entscheidungssatz. Dort wurde die Spannung immer stärker, denn beide Spieler schenkten sich nichts. Am Ende war dann Lutz Riegger mit 11:9 der Sieger im Einzel. Mal schauen, ob Lutz dann 2015 seinen Titel verteidigen, denn seit 2005 hat dies noch niemand geschafft.

Hier die Einzelergebnisse im Überblick:

<u>Viertelfinale:</u>	Riegger Lutz	- Hösel Tino	3 : 1
	Schächtele Patrick	- Raic Martin	3 : 0
	Singer Roland	- Himmelsbach Jan	1 : 3
	Scheierke Manuel	- Scheffczyk Tim	0 : 3
<u>Halbfinale:</u>	Riegger Lutz	- Himmelsbach Jan	3 : 0
	Schächtele Patrick	- Scheffczyk Tim	2 : 3
<u>Finale:</u>	Riegger Lutz	- Scheffczyk Tim	3 : 2

Im Doppelwettbewerb ist es immer interessant, welche Doppelpaarungen ausgelost werden und wie gut sie harmonieren. Mit insgesamt 8 Doppel gings los. Nach den Spielen in zwei Gruppen kamen die Sieger und Zweitplatzierten direkt ins Halbfinale. Im Finale standen dann Einzel-Vereinsmeister Lutz Riegger mit Maximilian Schaum sowie Roland Singer mit Doppel-Titelverteidiger Volker Löser. Nachdem Singer/Löser den ersten Satz mit 11:8 gewannen, war Riegger/Schaum an der Reihe. Mit 13:11, 11:6 und 11:7 siegten sie in den folgenden Sätzen und holten den Titel des Doppelvereinsmeisters.

Hier die Doppelergebnisse im Überblick:

<u>Halbfinale:</u>	Schächtele Patrick/Foegel Manuel	- Riegger Lutz / Schaum Maximilian	1 : 3
	Scheierke Manuel/Pottberg Uwe	- Singer Roland / Löser Volker	0 : 3
<u>Finale:</u>	Riegger Lutz / Schaum Maximilian	- Singer Roland / Löser Volker	3 : 1

Am Ende holte Lutz Riegger das begehrte Double und darf sich nun zweifacher Vereinsmeister 2014 nennen. Zum Abschluss bilanzierte Abteilungsleiter Axel Schneider eine schöne und harmonische Vereinsmeisterschaft. Er dankte allen die sich in der Turnierleitung, als Spender von Essen und Getränken und bei der Organisation des Büffetts eingebracht haben.

### **5. Mannschaft verliert unglücklich gegen Wolfenweiler-Schallstadt**

Nach dem Sieg gegen Reute verpasste die 5. Mannschaft am Montag, den 1. Dezember denkbar den nächsten Erfolg. Die Partie begann erfolgsversprechend, denn zwei von drei Doppeln konnten gewonnen werden. Nach einem 3:0 Sieg von Hösel/Krüger und einem Viersatzsieg von Jehle/Schneider unterlagen nur Fiorucci/Spätling hauchdünn in fünf Sätzen. Im ersten Einzel des Abends zeigte Tino Hösel eine konzentrierte und kämpferische Leistung, die ihm zu einem knappen 3:2 Sieg, nach 1:2 Satzrückstand und 14:12 im Entscheidungssatz führte. Heinz Krüger musste leider nach engagiertem Spiel eine 1:3 Niederlage hinnehmen. Mit zwei Dreisatzsiegen brachten erst Francesco Fiorucci und dann Klaus Jehle die Fünfte mit 5:2 in Front. Leider konnte Bari Spätling diese Serie nicht fortführen und verlor knapp in vier Sätzen. Auch Axel Schneider unterlag knapp in den Sätzen mit 0:3. Diesmal erwischte es auch Tino Hösel mit einer Einzelniederlage. In seinem zweiten Match fand er gegen den abwehrstarken Gegner in drei Sätzen kein Erfolgsrezept und musste



den 5:5 Ausgleich hinnehmen. Die Gäste gingen dann nach einer Dreisatzniederlage von Heinz Krüger in Führung. Unser „schneller Italiener“ Francesco Fiorucci gewann dann glatt in drei Sätzen und glich zum 6:6 aus. Klaus Jehle schaffte mit seinem zweiten Einzelsieg dann wieder die Führung, nach seinem 3:1 Sieg führte die Fünfte mit 7:6. Die Führung hatte nicht lange Bestand, denn nach dem 0:3 von Bari Spätling war der nächste Gleichstand da. Leider ging auch das zweite Match von Axel Schneider an die Gäste. Er gewann zwar den ersten Satz mit 11:7, doch die folgenden drei Durchgänge gingen mit 10:12, 9:11 und wiederum 10:12 wirklich sehr knapp an den Gegner. Vor dem abschließenden Doppel lag die

5. Mannschaft mit 7:8 hinten. Irgendwie fand das Duo Hösel/Krüger keinen Zugriff zum Spiel. Nach drei Sätzen war alles vorbei und die 5. Mannschaft stand nach dem **7 : 9** mit leeren Händen da. Denkbar knapp hat man heute den zweiten Sieg verpasst und am Ende sogar das Spiel aus den Händen gleiten lassen. Trotzdem zeigt dieses Match wieder, dass sich die Fünfte immer weiter verbessert und es die Gegner nicht mehr so leicht haben gegen sie zu gewinnen. Diese Entwicklung kann gerne so in der Rückrunde weitergehen.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Erste siegt gegen Müllheim**

Die 1. Mannschaft hat am Dienstag, den 2. Dezember im letzten Vorrundenspiel einen klaren aber harterkämpften **9 : 3** Sieg gegen Müllheim geholt. Das Team musste neben den Dauerverletzten Michael Thoma und Malte Kruenberg kurzfristig auch auf Michael Glüsing verzichten, der mit Magenproblemen nur als Zuschauer in der Halle war. Zum Glück konnte Mannschaftsführer Roland Singer mit Christoph Bauer, Tim Scheffczyk und Norbert Wunsch auf starke Kräfte aus der Zweiten zurückgreifen. Vielen Dank für diesen Einsatz. Einen Start nach Maß legten die blau-weißen Doppel hin, denn alle drei Partien konnten gewonnen werden. Nach einem 3:1 Sieg von Ronnisch/Singer hatte man auch bei den beiden 3:2 Erfolgen von Raic/Bauer und Scheffczyk/Wunsch das bessere Ende für sich. Mit einem Klappenspiel baute Rico Ronnisch mit seinem Viersatzsieg dann die Führung auf 4:0 aus. Ein besonderes Spiel für Taktikfans war das Match von Roland Singer gegen die Müllheimer Nr. 1. In fünf



langen Sätzen wurde um jeden Punkt gekämpft. Am Ende war der Gegner jedoch der Sieger, der sein Team auf 1:4 heran brachte. Beim Match von Martin Raic stand er ebenfalls einem schussgewaltigen Gegner gegenüber. Nach einem 3:1 Erfolg war unser Mann jedoch der Sieger und brachte so das 5:1. Gegen einen abwehrstarken und ehrgeizigen Gegner konnte Christoph Bauer leider nur den ersten Satz für sich entscheiden. Die folgenden drei Durchgänge gingen an den Müllheimer. Kein Spiel für schwache Nerven war dann das Spiel von Tim Scheffczyk. Nach hauchdünnem Sieg mit 17:15 im ersten Satz musste er die Sätze 2 und 3 abgeben. Im vierten Satz wurde es enger und enger. Nach einem Sieg um Haaresbreite mit 13:11 erzwang der Blau-Weiße einen Entscheidungssatz. In diesem Durchgang konnte er von Anfang an gut punkten und wurde so am Ende glücklicher Sieger mit 11:6. Im Kampf gegen einen ausgefuchsten Spieler hatte Norbert Wunsch nur in den ersten drei Sätzen Probleme. Nach einem 1:2 Satzrückstand kam Norbert immer besser ins Spiel und machte tolle Punkte gegen den Abwehrmann aus Müllheim. Nach Sieg im vierten Satz mit 11:5 gewann er auch den fünften Durchgang deutlich mit 11:4 und schraubte so die Führung auf 7:2. In seinem zweiten Match hatte Rico Ronnisch eine „harte Nuss zu knacken“. Gegen die routinierte gegnerische Nummer 1 musste er nur den zweiten Satz knapp mit 9:11 abgeben. Die Sätze 1, 3 und 4 gingen an Rico und so war das 8:2 für die Erste perfekt. Roland Singer wollte unbedingt den Siegpunkt holen und legte in seinem zweiten Einzel alles in die Waagschale. Nach tollem Spiel und schönen Punkten stand er am Ende leider als Verlierer da. Nach knappen Sätzen musste er eine 1:3 Niederlage einstecken. Die Müllheimer sind als kampfstarke Mannschaft bekannt und so war man sich trotz der komfortablen 8:3-Führung noch lange nicht sicher. Dies musste auch Martin Raic erfahren, der fünf lange Sätze zu kämpfen hatte. Nach einem 1:2 Satzrückstand drehte er aber das Spiel und gewann mit 11:7 und 11:5 die folgenden Durchgänge. Mit seinem zweiten Einzelsieg schloss er zum **9 : 3** Sieg ab. Wie dieses klare Ergebnis täuscht, zeigt der Blick auf das Satzverhältnis, das mit 31:23 nur knapp zugunsten unseres Teams ausfiel. Die Erste beendete mit diesem Sieg eine durchaus erfolgreiche Vorrunde und steht mit 15:3 Punkten gut in der Tabelle da. Obwohl Konkurrent Ihringen noch zwei Spiel zu absolvieren hat, geht man davon aus, dass unser Team auf Platz 3 der Tabelle ins neue Jahr geht. In 2015 versucht man dann, verstärkt mit Neuzugang Lutz Riegger den einen Punkt auf Kirchzarten und Ihringen noch aufzuholen.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Familie Wagner zu Besuch in Freiburg**

Als vorweihnachtliche Bescherung kam Tobias Wagner mit Frau Judith und seinen beiden kleinen Buben zu Besuch in die Sepp-Glaser-Sporthalle. Schön war das Wiedersehen mit den Wagners, die seit einiger Zeit nun in Erfurt ihr Domizil haben. Tobias hat dort übrigens einen neuen Verein gefunden, der auf den heroischen Namen SV Erfurt-West 90 e.V. hört, [HIER](#) geht's zum Verein. Dort ist er momentan in der [3. Mannschaft](#) („welch eine Verschwendung“) gemeldet und hat schon die ersten Einzel gewonnen, siehe [HIER](#). Tobias will uns in 2015 für eine Schmetterball-Ausgabe vom thüringischen Tischtennisport berichten, wir sind gespannt. Einmal im Jahr will er auch weiterhin Freiburg besuchen, mal schauen, vielleicht wird die Idee eines Freundschaftsspiels in Erfurt bzw. hier in Freiburg mal umgesetzt – schön wärs.





## WICHTIG – WICHTIG – WICHTIG -WICHTIG – WICHTIG – WICHTIG



**KEIN Training am Dienstag, den 16.12. –**

**DAFÜR Aufstellungssitzung zur Rückrunde**

Am Dienstag, den 16. Dezember fällt das Training in der Sepp-Glaser-Sporthalle aus.

Dennoch bitten wir **ALLE AKTIVEN** Spieler der Herrenmannschaften um 19:45 Uhr sich in der Halle im Rieselfeld einzufinden, um die Aufstellungen für die Rückrunde zu besprechen. Gemeinsam wollen wir abstimmen, wie unsere Mannschaften in die zweite Hälfte der Saison antreten werden. Evtl. können im nächsten Schmetterball, die für die Aufstellung so relevanten Q-TTR-Werte bekanntgegeben werden. Sportwart Michael Thoma bitet um zahlreiches Erscheinen, damit wir eine gute Rückrudenaufstellung hinbekommen und unsere Mannschaften den erhofften Erfolg am Ende der Saison feiern können.



Am gleichen Abend kann man den Organisatoren des Dreikönigsturniers (Axel Schneider, Klaus Jehle, Uwe Pottberg, Tino Hösel, Hannes Daube) auch noch seine Bereitschaft zum Helfen, zum Spenden oder zum Spielen bei unserem Event bekanntgeben.

Wir brauchen viele helfende Hände bei unserem Turnier!!!

### **Geräte- und Materialwart(e) gesucht**

Leider sind unsere beiden Geräte- und Materialwarte seit einiger Zeit nicht mehr im laufenden Spielbetrieb zu sehen, sodass wir zuverlässige Personen für diese Aufgabe suchen. In der letzten Zeit hat sich unser Abteilungsleiter Axel Schneider „höchstpersönlich“ um die Geräte und Materialien gekümmert und so einige Zeit im Keller verbracht. Sportwart Michael Thoma hat im Vorfeld der neuen Saison die Ausgabe von Trikots, Bällen, Spielberichtsbögen etc. durchgeführt.



Es kann aber nicht sein, dass die Personen, die sich bereits schon stark im Verein engagieren, noch weitere Arbeiten und Funktionen übernehmen.

Wir brauchen also hier Leute, die sich „ab und zu“, um unsere Tische (z.B. mal einstellen), unsere Netze (z.B. mal kontrollieren), unsere Zählgeräte (z.B. mal vervollständigen), unsere Banden (z.B. mal Schrauben anziehen) kümmern. Weiterhin sollte einmal im Jahr der Putztag in unseren beiden Sporthallen organisiert werden. Diese Funktion muss nicht von einer Person übernommen werden, es kann sich auch ein Team mit zwei, drei Personen dafür melden. Natürlich kann man auch die Arbeiten nach Hallen trennen, sodass es vorstellbar wäre, zwei „Geräteteams“ für die beiden Sportstätten zu haben.

Egal wie - wir brauchen hier Blau-Weißen, die sich engagieren und die Sache im wahrsten Sinne des Wortes „in die Hand nehmen“. Angesprochen sind NICHT die Personen, die schon eine offizielle Funktion in der Abteilung haben.

Bitte melden bei Abteilungsleiter Axel Schneider ODER Sportwart Michael Thoma.

### **Pokalspiele ausgelost**

Noch zwei BW-Mannschaften sind im Pokalwettbewerb, hier wrden nun das Achtelfinale ausgelost. Die Erste spielt im C-Pokal gegen einen bekannten Gegner, nämlich den AV Freiburg-St. Georgen II. Die Dritte bekommt es im D-Pokal mit dem PTSV-Jahn Freiburg zu tun. Beide Spiele sollen laut Pokalleiter am Freitag, den 12.12. stattfinden, was aufgrund unseres Vereinsspielplanes nicht klappen wird. Hier werden sich die Mannschaftsführer um eine Verlegung bemühen.



## Spielplan fürs Wochenende

Am jetzigen Wochenende steht nur ein Spiel auf dem Vereinsplan, dafür aber ein sehr wichtiges. Am heutigen Freitag, den 5. Dezember hat unsere Zweite den TTC Endingen II zu Gast. Bei einem Sieg unseres Teams tauschen sie mit dem Gegner die Tabellenplätze und kommen von einem direkten Abstiegsplatz weg. Alle die Lust, Laune und Zeit haben, sind herzlich willkommen in das Aula der Vigeliusschule – um 20:00 Uhr geht's los, wenn es heißt: „Zweite - „kämpfen und siegen“.

## TTR-Werte aktuell

Unter [www.mytischtennis.de](http://www.mytischtennis.de) können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Natürlich werden hier nur diejenigen Spieler genannt, die in dieser Saison schon gespielt haben bzw. in einer Mannschaftsaufstellung eingetragen sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **ROT**-markiert sind die Spielerinnen und Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“.

Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz beim letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

Platz		Name	TTR	
1.	1.	Ronnisch Rico	1620	(1616)
2.	2.	Singer Roland	1542	(1558)
3.	3.	Raic Martin	1519	(1520)
4.	4.	Scheffczyk Tim	1512	(1506)
5.	5.	Glüsing Michael	1496	(1485)
6.	6.	Thoma Michael	1480	(1480)
7.	7.	Daube Hannes	1475	(1475)
8.	9.	Wunsch Norbert	1462	(1451)
9.	8.	Krukenberg Malte	1458	(1458)
10.	10.	Schäuble Hermann	1449	(1439)
11.	11.	Wagner Tobias	1436	(1436)
12.	12.	Bauer Christoph	1414	(1416)
	13.	Linder Sven	1414	(1414)
	13.	Bührer Stefan	1414	(1414)
15.	15.	Oßwald Andreas	1400	(1404)
16.	17.	Jörder Felix	1389	(1389)
17.	19.	Reischmann Felix	1376	(1348)
18.	18.	Kapteinat Rainer	1357	(1360)
19.	16.	Dobler Michael	1350	(1390)
20.	21.	Scheierke Manuel	1317	(1317)
21.	20.	Katzelnik Wladimir	1310	(1338)
22.	22.	Hösel Tino	1301	(1304)
23.	23.	Ueckerseifer Peter	1299	(1299)
24.	25.	Fiorucci Francesco	1277	(1270)
25.	24.	Schadchin Alexander	1274	(1274)
26.	26.	Pielmaier Herbert	1253	(1253)
27.	27.	Silber Tom	1252	(1252)

Platz		Name	TTR	
28.	28.	Kniebühler David	1247	(1247)
29.	29.	Markovic Alexander	1246	(1246)
30.	30.	Foege Manuel	1244	(1244)
31.	31.	Löser Volker	1234	(1235)
32.	32.	Schaum Maximilian	1230	(1230)
33.	33.	Himmelsbach Jan	1219	(1219)
34.	35.	Pottberg Uwe	1203	(1203)
35.	34.	Krüger Heinz	1198	(1204)
36.	36.	Jehle Klaus	1192	(1169)
37.	37.	Schneider Axel	1106	(1119)
38.	38.	Schuler Dieter	1100	(1100)
39.	39.	Nader Nima	1088	(1088)
40.	40.	Spätling Bari	1068	(1077)
41.	41.	Adam Matthias	1032	(1032)
42.	42.	Schalkau Uwe	1011	(1011)
43.	43.	Lechowicz Arkadij	1009	(1009)
44.	44.	Treguier Luc	995	(995)
45.	45.	Kapteinat Alina	919	(919)
46.	46.	Vollmar Luis	881	(881)
47.	47.	Brinkis Noah	850	(850)
48.	48.	Pütz Jannis	846	(846)
49.	49.	Breithaupt Felix	842	(842)
50.	50.	Schuler Jonas	835	(835)
51.	51.	Eick Lennart	831	(831)
52.	52.	Schmid Mario	737	(737)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart. Gruß Michael Thoma -Pressewart-